

KOMPAKT ERKLÄRT

Jobsharing

Was ist Jobsharing?

→ Jobsharing bezeichnet eine Arbeitsform, bei der sich zwei oder mehr Mitarbeitende eine Vollzeitstelle teilen, indem sie sich die Arbeitszeit und Verantwortungsbereiche untereinander festlegen. Dies ermöglicht den Mitarbeitenden eine stärkere Flexibilität und bessere Work-Life-Balance, indem die Arbeitsbelastung reduziert wird. Arbeitgebende profitieren von einer erhöhten Mitarbeitendenzufriedenheit und -produktivität.

Voraussetzungen für eine erfolgreiche Umsetzung

→ Um das Jobsharing erfolgreich umzusetzen, benötigt ein Unternehmen eine offene Unternehmenskultur, die auf Vertrauen und Teamarbeit basiert, eine deutliche Kommunikation und Flexibilität bei der Arbeitsorganisation. Klare Richtlinien für die Aufgabenverteilung, Verantwortungsbereiche und der Kommunikation zwischen den Jobsharrenden sowie ein unterstützendes Management sind weitere Faktoren für die erfolgreiche Umsetzung eines Jobsharing-Modells.

Wie wirkt sich Jobsharing auf die Teamdynamik und Zusammenarbeit aus?

→ Jobsharing kann die Entwicklung einer positiven Teamdynamik unterstützen, da ein intensiver Austausch von Ideen und Erfahrungen notwendig sind. Durch die Zusammenarbeit mehrerer Personen fließen vielfältige Perspektiven in die Bearbeitung mit ein. Das steigert gleichzeitig die Flexibilität bei der Bewältigung von Herausforderungen. Bei einer klaren Kommunikation und Abstimmung zwischen den Mitarbeitenden werden das Teamwork, das Vertrauen und der Respekt im Team gefördert.